

EU: Direktvermarktung soll gefördert werden

Die EU-Kommission will die Direktvermarktung und den Absatz von Produkten aus Berggebieten besser fördern.

Die Kommission möchte für direkt vermarktete Produkte sowie Erzeugnisse aus Berggebieten eine europaweite Kennzeichnung einführen, wie aiz.info schreibt. Ein Entwurf für eine entsprechende EU-Qualitätspolitik soll im Dezember vorgestellt werden.

Der Vorschlag verlangt von den EU-Mitgliedstaaten ausserdem die Entwicklung von Konzepten zum Schutz von regionalen Produkten und deren Direktvermarktung. Zentrales Element der Qualitätspolitik sollen nach wie vor die geschützten Ursprungsbezeichnungen (GUB) bleiben.

■ *lid, 15. Oktober 2010*